S T A D T K A L K A R
Die Bürgermeisterin
Az.: FB 1 / Abwasser

Drucksache 10/427

Kalkar, den 24. Oktober 2017

Beschlussvorlage für den **Ausschuss Sondervermögen Abwasser**

Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 30.09.2017

1. Sachverhalt:

1.1 Übersicht über die Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen zum 30.09.2017:

Die im Erfolgsplan des Wirtschaftsplanes des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar für das Wirtschaftsjahr 2017 ausgewiesenen Erlöse und Aufwendungen werden in der als Anlage beigefügten Berechnung anteilmäßig auf den 30.09.2017 ausgewiesen. Gegenübergestellt wurden die Ist-Zahlen laut der Buchhaltung zum 30.09., berichtigt um Aufwendungen und Erlöse, die die Zeit vom 01.01. bis 30.09.2017 betreffen und noch nicht verbucht sind. Die Vergleichszahlen aus dem Vorjahr wurden ebenfalls auf den 30.09. des jeweiligen Jahres errechnet.

Die Abwassergebühren für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung liegen im Berichtzeitraum etwas unter den Schätzungen des Wirtschaftsplanes. Eine exakte Abrechnung der eingegangenen Abwassergebühren erfolgt zum Jahresende. Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen etwas unter den Erwartungen.

Die Aufwendungen für Strom und Wasser liegen aufgrund der relativ geringen Niederschläge unter den Erwartungen. Der Stromliefervertrag für die Sonderbauwerke des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar konnte im Rahmen der Europaweiten Ausschreibung zu nahezu gleichen Konditionen wie in den Jahren 2015 - 2017 bis zum Ende des Jahres 2020 abgeschlossen werden.

Die Umlage des Abwasserbehandlungsverbandes Kalkar-Rees wird sich aufgrund der bisher eingeleiteten Abwassermengen planmäßig entwickeln. Die Anpassung von Rückstellungen für die Klärschlammentsorgung durch Gesetzesänderungen bei der Klärschlammverwertung wird derzeit erarbeitet und in der Verbandsumlage 2016 berücksichtigt. Dies wird zu einer höheren Kostenbelastung führen.

Die Fremdleistungen für die Aufwendungen für die Kanalwartung liegen im Berichtszeitraum unter den Erwartungen. Der Vertrag für die beauftragten Kanalreparaturen ist abgeschlossen. Es wird erwartet, dass diese Arbeiten zum Jahresende begonnen werden.

Die weiteren Ausgaben für bezogene Leistungen entwickeln sich im Wirtschaftsjahr 2017 planmäßig.

Die Kosten beim Personal, den Abschreibungen und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen entsprechen den Erwartungen des Wirtschaftsplanes.

Der Zinsaufwand entspricht den Erwartungen. Eine nach dem Vermögensplan vorgesehene Darlehensaufnahme wird im vierten Quartal 2017 in erforderlicher Höhe vollzogen.

Insgesamt wird zum 30.09.2017 ein Ergebnis entsprechend der Erwartungen des Wirtschaftsplanes ausgewiesen. Für das Wirtschaftsjahr 2017 wird insgesamt erwartet, dass sich die Erlöse und Aufwendungen entsprechend der Planungen entwickeln.

1.2 Abwicklung des Vermögensplanes zum 30.09.2017:

Zur Abwicklung des Vermögensplanes aus dem Wirtschaftsplan für das Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar wird zum 30.09.2017 mitgeteilt, dass die Tilgung der Kredite planmäßig verläuft. Die vorgesehene Umschuldung in Höhe von 490.000,00 € wurde zu einem langfristigen Zinssatz von 1,71 % für die Restlaufzeit bis zum 30.06.2038 abgeschlossen. Die vorgesehene Neuaufnahme von Darlehen wird wahrscheinlich mit einem Betrag von 400.000,00 € um 90.000,00 € niedriger in Anspruch genommen werden, als dies der Vermögensplan vorsah.

Der Auftrag für die energetische Sanierung des Hauptpumpwerkes Kalkar-Bovenholt ist endgültig abgeschlossen und leicht unter den Auftragssummen abgerechnet worden.

Die Arbeiten zur Erweiterung des Pumpwerkes Kirchfeld in Hönnepel sind - bis auf Restarbeiten - ebenfalls abgeschlossen.

2. Beschlussvorschlag:

Der Zwischenbericht des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 30.09.2017 wird zur Kenntnis genommen.

Dr. Schulz